

# Das oder dass 6

# Lösung

(Für mehr Nachhaltigkeit: Vergleicht die Lösungen am Bildschirm und druckt diese nicht aus.)

1. Setze **das** oder **dass** richtig im Text ein und begründe deine Wahl:

Ist das verwendete Wort ein Artikel (A), ein Demonstrativpronomen (D), ein Relativpronomen (R) oder eine Konjunktion (K)?

**Das** (A) Schuljahr, **das** (R) nun bald zu Ende geht, hatte sich Juliane ganz anders vorgestellt. Hätte sie vorher gewusst, **dass** (K) sie eine Klasse wiederholen muss, dann hätte sie mehr gelernt. „**Das** (D) war ja gar nicht gut“, sagte sie zum Lehrer, als er ihr **das** (A) Zeugnis überreichte. Ihre Mutter wunderte **das** (D) nicht, denn sie hatte in den letzten Monaten Juliane so oft ermahnt, **dass** (K) sie doch mehr lernen sollte, damit sie **das** (A) Schuljahr nicht wiederholen muss.

**Das** (D) war Juliane aber ziemlich egal. Lieber las sie beispielsweise **das** (A) Buch, **das** (R) sie von ihrer Oma zum Geburtstag geschenkt bekommen hatte. **Dass** (K) es knapp werden konnte, **das** (D) wusste sie. **Dass** (K) dann aber doch drei Fünfer im Zeugnis stehen, damit hatte sie nicht gerechnet. Nun musste sie ihren Eltern versprechen, **dass** (K) sie im nächsten Schuljahr mehr lernt.

2. Gib für jeweils ein eigenes Beispiel für die Verwendung von *das* / *dass* als

Artikel: Hast du das Buch gelesen?

Demonstrativpronomen: Meinst du das hier?

Relativpronomen: Nein, ich spreche von dem Buch, das uns Jan empfohlen hat.

Konjunktion: Ich denke nicht, dass mir die Lektüre gefallen wird.